



## PRESSEMITTEILUNG

### Stiftung Niedersachsen entwickelt *Mobile Akademie* der Einwanderungsgesellschaft Insgesamt 1,5 Millionen Euro für 29 niedersächsische Kulturprojekte bewilligt

**Hannover, 13. Februar 2017** | Unter dem Titel „*Moving Knowledge - Mobile Akademie und Archiv Niedersachsen*“ richtet die Stiftung Niedersachsen ab Herbst 2017 theatral inszenierte Wissenskonferenzen für jedermann aus. Dies entschied Senat und Verwaltungsrat der Stiftung Niedersachsen in ihrer ersten Sitzung 2017. Insgesamt wurden 29 Kulturprojekte aller Sparten mit einem Gesamtvolumen von rund 1,5 Millionen Euro bewilligt.

Die *Mobile Akademie* geht auf die Idee der „Schwarzmärkte des nützlichen Wissens“ der Dramaturgin Hannah Hurtzig zurück, die diese weltweit zu den unterschiedlichsten Themen realisiert hat. „*Wir freuen uns, im Rahmen der neuen Mobilen Akademie ein bewährtes Format künstlerisch inszenierter Wissensvermittlung in Niedersachsen zu erproben, um damit zu neuen, kreativen Formaten der Auseinandersetzung mit aktuell wichtigen Themen anzuregen*“, erläuterte Hans Eveslage, Präsident der Stiftung Niedersachsen, das Engagement. Die Stiftung Niedersachsen wird sich mit der *Mobilen Akademie* verstärkt selbst in kultur- und gesellschaftspolitische Diskurse einbringen. Die Themenbereiche der ersten Konferenzen sind Migrationsgesellschaft und Einwanderung. Ab Sommer 2017 kann man sich bei der Stiftung um die Ausrichtung einer solchen Konferenz bewerben.

200.000 Euro bewilligte der Senat zudem für die Neugestaltung der ständigen Ausstellung des Historischen Museums Hannover. Die umfangreichen Maßnahmen beginnen im Juni 2017. Die gut zweijährige Modernisierung umfasst unter anderem eine neue Erzählstruktur innerhalb der Ausstellung sowie interaktive Elemente und Stationen, die insbesondere Kinder, Jugendliche und Familien zur Erkundung der Geschichte Hannovers anregen sollen.

Mit 30.000 Euro unterstützt die Stiftung Niedersachsen den Ankauf der Kinder- und Jugendbuchsammlung Wehner durch die Georg-August-Universität Göttingen. Rund 18.000 Publikationen der Jahre 1925 bis 1945 zählt die Sammlung. Sie bietet damit die umfassendste Literaturübersicht dieser Zeit und ist eine wichtige Grundlage für die Forschung unterschiedlichster Disziplinen.

Die Stiftung Niedersachsen bleibt zudem auch 2017 fester Förderer des erfolgreichen Festivals Tanztheater International in Hannover und vieler weiterer Festivals und Veranstaltungen im ganzen Land.

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

**Katharina Nitsch**

**Referentin Kommunikation**

**Tel. 0511 - 990 54 18**

**nitsch@stnds.de**